

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	118198
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	594 143
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	303,2487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kreisrundes Gewässer in einem natürlichen Talverlauf, eventuell durch Verschütten des Tales eingestaut. Zentral ein kleines Grau-Weidengebüsch, das eine besonnte Wasserfläche im Süden zuläßt. Das Gewässer mit Wasserführung nur 10 cm unter dem näheren Gelände. Das Gelände steigt auf der Nord-und Südseite deutlich an. Das Wasser ist bräunlich, nur wenig getrübt, bis maximal 0,5 m tief. Die Ufer sind durch die Rinder etwas zertreten, aber dadurch auch frei gehalten. Als Schwimmblattvegetation Schwimmendes Laichkraut und Wasserlinse, untergetaucht Wasserstern. Ein großes Vorkommen des Sumpfbloodauges ist vorhanden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	STG	Wiesen- oder Weidetümpel (2018)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordöstlich Infohaus	Hochwert (Y)	5941603
Nachbarnutzung/en	Nasswiese	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Rechtswert (X)	578618	Gemarkung	Oldenfelde (542)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG	NSG Höltigbaum [HH-510 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

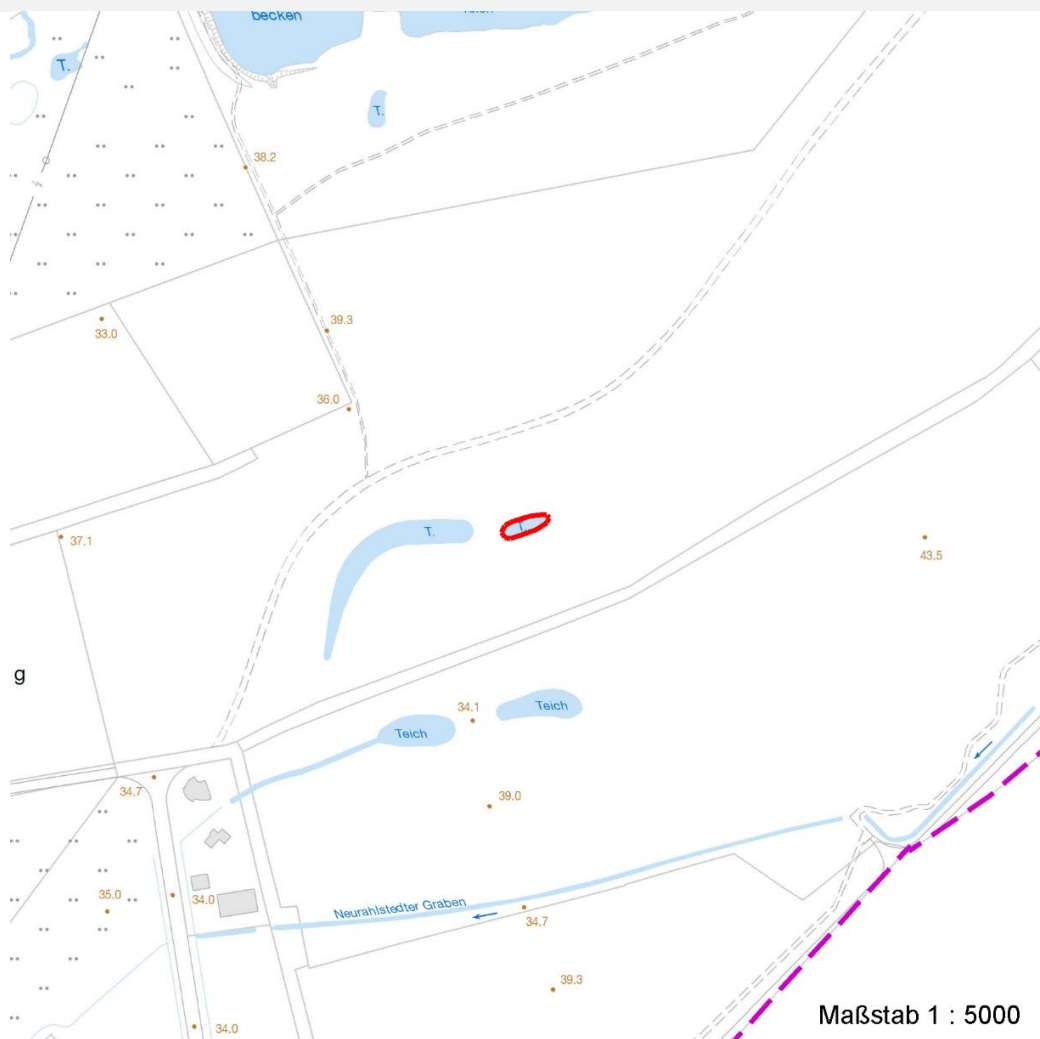
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	118198
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	594 143
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	303,2487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118198	64746	7840	102	23.06.2010	<	7842	143

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
63827	0	7840_594_150817_1.JPG	
63828	0	7840_594_150817_2.JPG	
63829	0	7840_594_150817_3.JPG	
63830	0	7840_594_150817_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	118198
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	594 143
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	303,2487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Tritt, Eutrophierung durch das weidende Vieh, eventuell zeitweilige Austrocknung.
Wertgesichtspunkte	Vermutlich wertvolles Laichgewässer für Amphibien und Libellen, mäßig artenreich, recht strukturreich.
Maßnahmen	Dauerhafte Wasserführung dringend sichern.

Foto

Fotodatei	7840_594_150817_1.JPG	Fotodatei	7840_594_150817_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Foto

Fotodatei	7840_594_150817_3.JPG	Fotodatei	7840_594_150817_4.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	118198
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	594 143
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	303,2487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen- oder Weidetümpel (2018)	Biotoptyp	STG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	dauerhafte Wasserführung sichern
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	6

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:			
	C: 5	2	C	
4	Habitatstrukturen		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene		A	
	B: 2 verschiedene			
	C: 1			
	Zusatzwerte: Anzahl typisch ausgebildeter Strukturelemente: 3			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	118198
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	594 143
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	303,2487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	C: 1			
	Zusatzwerte: Anzahl typisch ausgebildeter Strukturelemente: 2			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)		A	
	A: nicht erkennbar			
	Begründung für Bewertung: in trockenen Jahren eventuell ungünstiger			
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung			
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung			
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)			
	A: < 10 %	0	A	
	B: 10 - 25 %			
	C: > 25 - 50 %			
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers			
	A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich			
	B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt		B	
	C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering			
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)		A	
	A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %)			
	B: mäßig (alle anderen Kombinationen)			
	C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)			
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)		A	
	A: keine Auswirkungen erkennbar			
	B: geringe Einflüsse			
	C: deutlich schädliche Einflüsse			
5.2	weitere Beeinträchtigungen		A	
	A:			
	Begründung für Bewertung: etwas Ufervertritt, Beweidung hält aber das Gewässer frei			
	B:			
	C:			
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland;		B	
	A: keine			
	B: gering			
	Begründung für Bewertung: Beweidung nur extensiv			
	C: deutlich			
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge		A	
	A: keine			
	B: geringe			
	C: deutliche			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	118198
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	594 143
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	303,2487
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	sehr naß	8,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,7
	Reaktion	mäßig sauer	4,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w															
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	z															
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z															
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	z												3			
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z															
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w															
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	l											V		3		
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w															
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h															
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z															
Peplis portula (Sumpfquendel)	7	z												3	2 V		
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w															
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z													V		
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten														2	1	3	1
Anzahl Arten														24			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland